

## **Der Juli fängt schon mit Schwierigkeiten an...**

Leider hatten wir zu Beginn Kommunikationsschwierigkeiten, da Kommunikationswege wie Facebook und What's App hier in Uganda steuerpflichtig geworden ist.

Deswegen waren wir kurzzeitig auf die Buschtrommeln angewiesen und das dauert...

Am Freitagabend ist Team 2 nach einer langen Reise gut im Hotel angekommen! Und hatten weitere wichtige Komponenten für das Wasserprojekt mitgebracht.

Zum Abendessen gab es zur Feier des Tages eine ‚Ziege‘!

Am Samstag, den 30.06. wurden die Tauchpumpe und der dazugehörige Inverter installiert.

Durch Einstellung der grundlegenden Parameter des Inverters konnten wir schnell das erste Wasser aus dem Brunnen pumpen.

Der Sonntag war leider kein guter Tag...! Der Tag startete vielversprechend, mit Fertigstellung der Wasserleitung zum Wasserturm.

Leider kam von dem gepumpten Brunnenwasser nichts am Wasserturm an. Eine Fehlersuche ergab, dass die Tauchpumpe den Geist aufgegeben hatte.

Zusätzlich fand am diesem Tag eine CBO-Feier anlässlich der Einweihung des Brunnens und Wasserturms statt, leider ohne Wasser.

Trotzdem war die Feier ein riesen Erfolg, es waren viele Dorfbewohner und Prominenz aus der Politik vor Ort!

Abends bauten Oswin und Ricarda dann im Hotel noch die

Hygiene-Box für Ishaka zusammen und alle saßen bei einem gemütlichen Abendessen zusammen!

Montags ging es für unser Team 1 schon wieder zurück nach Hause, sie verbrachten die Stunden vor dem Abflug noch mit Noah am Strand in Entebbe und dann ging es ab in den Flieger zurück nach Deutschland.

Für uns ging es auf der Baustelle weiter. Dort wurde eine Drainage am Brunnen ausgegraben, damit wir mehr Wasser in den Brunnen bekommen!